B43

Bewerbung

Initiator*innen: Nelly Waldeck (KV Kiel)

Titel: **Nelly Waldeck**

Foto



Angaben

Alter: 27

Geburtsort: Kiel

Selbstvorstellung

Moin ihr Lieben,

ich bin Nelly, 27 Jahre alt, Sozialarbeiterin und darf für euch als Abgeordnete im Landtag die Themen Klimaschutz, Soziales, Mobilität, Jugend, Antidiskriminierung und Digitalisierung bearbeiten. Das macht mir nicht nur großen Spaß, es ist auch ein riesiges Privileg, von euch so einen Gestaltungsspielraum bekommen zu haben, für das ich nach wie vor sehr dankbar bin. Die Entscheidungen, die mit diesem Privileg einhergehen, sind meist kompliziert, häufig konfliktreich und gerade mit dem letzten Jahr für uns Grüne immer schwieriger geworden. Gerade deswegen halte ich ein Gremium wie den Parteirat, der sehr regelmäßig zusammenkommt und die Möglichkeiten bietet, direkt über Entscheidungen zu diskutieren, sich

unterschiedliche Perspektiven innerhalb der Partei dazu anzuhören und diese direkt mit einzubeziehen statt nur im Anschluss die Folgen zu diskutieren, für wichtiger denn je. Ich würde mich freuen, die Perspektiven der grünen Landtagsfraktion in den Parteirat zu tragen und dort aktiv die Debattenkultur über unsere Ausrichtung als Partei sowohl in der eigenen inhaltlichen Ausrichtung als auch in der Kompromissfähigkeit gemeinsam zu diskutieren.

Als Klimaaktivistin bin ich zu den Grünen gekommen in einer Zeit, in der der Druck, klimapolitisch neue Maßstäbe zu setzen, zu zeigen, dass wir Verantwortung übernehmen und die Gestaltung der Zukunft nicht anderen überlassen, überall auf den Straßen zu sehen und in jeder Talkshow zu hören war. Von diesem Druck ist aktuell nicht mehr viel zu spüren. Im Gegenteil: Jeder klimapolitische Vorschlag wird genutzt, um Debatten über die Entwicklung unserer Wirtschaft, soziale Gerechtigkeit oder die Zukunft der Landwirtschaft zu führen. Doch das, was uns Grüne von anderen in diesen Debatten unterscheidet, ist, dass wir versuchen, echte Lösungen aufzuzeichnen, um diese Ziele zu vereinen, anstatt Begründungen zu finden, aus welchen Gründen gerade kein Klimaschutz möglich sein soll. Genau deswegen engagiere ich mich bei den Grünen und genau für solche Lösungen ist der Parteirat ein geeignetes Gremium. Themen, Vorstöße, aktuelle Debatten werden aufgegriffen und durch die Vielfalt an Perspektiven kann ein neuer Blick auf ein Thema entstehen.

Wir Grünen regieren in Land und Bund - und das in schwierigen politischen Zeiten. Als Teil einer Regierungsfraktion weiß ich, wie es ist, Kompromisse zu schließen und mit ihnen leben zu müssen. Und sich dabei immer die Frage zu stellen, wie kompromissfähig wir als Grüne noch sein dürfen, ohne unser Grundwertegerüst zu verlieren. Doch aktuell merken wir auf allen Ebenen einen Vertrauensverlust in der Frage, welche Rolle die Grünen in diesen Kompromissen spielen. Die Austritte aus der Grünen Jugend sind dafür nicht das erste erkennbare Zeichen. Wie ein erfolgreicher Weg gelingen kann, wird gerade in den kommenden Jahren gemeinsam auszuhandeln sein. Daran möchte ich mich beteiligen.

Ich würde mich über euer Vertrauen für den Parteirat freuen,

eure Nelly

Hallo, ich heiße Nelly.
Ich bin 27 Jahre alt.
Ich bin Abgeordnete im Land·tag.
In jedem Bundes·land gibt es einen Land·tag Dort werden Gesetze gemacht.
Ich darf dort für euch wichtige Themen bearbeiten.

Die Themen sind:
• Klima·schutz (Das bedeutet: Wir schützen die Umwelt)
• Soziales,
• Mobilität, (Das bedeutet: Menschen und Dinge bewegen sich. Zum Beispiel zu Fuß oder mit dem Fahrrad)
• Jugend,

• Anti·diskriminierung (Das bedeutet: Niemand darf schlechter behandelt werden. Zum Beispiel, weil man aus einem anderen Land kommt. Oder eine Behinderung hat. Alle Menschen sollen fair behandelt werden.)
• Digitalisierung (Das bedeutet: Mehr Dinge werden mit dem Internet gemacht. Man kann Dinge online kaufen oder Kinder lernen mit Tablets in der Schule)

Diese Arbeit macht mir großen Spaß.
Ich bin sehr dankbar dafür.
Aber Entscheidungen in der Politik sind oft schwierig.
Es gibt oft Streit.
Für uns Grüne sind die Entscheidungen in letzter Zeit schwieriger geworden.
Deshalb finde ich den Partei·rat wichtig.
Der Partei·rat ist eine Gruppe von Menschen in unserer Partei.
Die Menschen im Partei·rat treffen sich oft.
Sie sprechen über wichtige Entscheidungen.
Im Partei·rat können wir verschiedene Meinungen hören.
Das ist wichtig, bevor wir Entscheidungen treffen.
Ich möchte im Partei·rat mitmachen.
Ich möchte die Meinung der Grünen im Land·tag in den Partei·rat bringen.
Ich möchte über unsere Politik sprechen.
Früher war ich Klima·aktivistin.
So bin ich zu den Grünen gekommen.
Eine Aktivistin ist eine Person, die sich stark für ein Thema einsetzt.
Früher haben viele Menschen für den Klima·schutz gekämpft.
Sie haben gesagt: Klima·schutz ist mir wichtig.
Zum Beispiel auf den Straßen.
Oder im Fern·sehen.
Heute gibt es nicht mehr so viel Druck für den Klima·schutz.
Jetzt gibt es vor allem Streit bei dem Thema.
Ich möchte Lösungen finden.
Ich will Klima·schutz und soziale Gerechtigkeit zusammen·bringen.
Soziale Gerechtigkeit bedeutet:
• Alle Menschen sollen die gleichen Chancen haben.
• Egal, ob sie reich oder arm sind.
• Egal, woher sie kommen oder welches Geschlecht sie haben.
Ich glaube an diese Lösungen.
Ich finde: Der Partei·rat ist der richtige Ort, um darüber zu sprechen.
Wir Grünen regieren im Land und im Bund.
Das ist gerade nicht leicht.
Wir müssen oft Kompromisse machen.
Ein Kompromiss ist, wenn man nicht alles bekommt, was man möchte.

Einige Menschen aus der Grünen Jugend haben die Partei deshalb verlassen.
Sie finden:
Wir machen zu viele Kompromisse.

Und sind unzufrieden mit unseren Entscheidungen.

Das macht mir Sorgen.
Ich finde:
Wir dürfen unsere Grund·werte nicht verlieren.
Ein Grund·wert ist etwas, das für uns sehr wichtig ist.
Darüber müssen in der Partei sprechen
Und einen gemeinsamen Weg finden.
Deshalb möchte ich im Partei·rat mitmachen.
Ich würde mich über euer Vertrauen freuen.

PDF-Anhang



NELLY WALDECK

Bewerbung

Parteirat

Moin ihr Lieben,

ich bin Nelly, 27 Jahre alt, Sozialarbeiterin und darf für euch als Abgeordnete im Landtag die Themen Klimaschutz, Soziales, Mobilität, Jugend, Antidiskriminierung und Digitalisierung bearbeiten. Das macht mir nicht nur großen Spaß, es ist auch ein riesiges Privileg, von euch so einen Gestaltungsspielraum bekommen zu haben, für das ich nach wie vor sehr dankbar bin. Die Entscheidungen, die mit diesem Privileg einhergehen, sind meist kompliziert, häufig konfliktreich und gerade mit dem letzten Jahr für uns Grüne immer schwieriger geworden. Gerade deswegen halte ich ein Gremium wie den Parteirat, der sehr regelmäßig zusammenkommt und die Möglichkeiten bietet, direkt über Entscheidungen zu diskutieren, sich unterschiedliche Perspektiven innerhalb der Partei dazu anzuhören und diese direkt mit einzubeziehen statt nur im Anschluss die Folgen zu diskutieren, für wichtiger denn je. Ich würde mich freuen, die Perspektiven der grünen Landtagsfraktion in den Parteirat zu tragen und dort aktiv die Debattenkultur über unsere Ausrichtung als Partei sowohl in der eigenen inhaltlichen Ausrichtung als auch in der Kompromissfähigkeit gemeinsam zu diskutieren.

Als Klimaaktivistin bin ich zu den Grünen gekommen in einer Zeit, in der der Druck, klimapolitisch neue Maßstäbe zu setzen, zu zeigen, dass wir Verantwortung übernehmen und die Gestaltung der Zukunft nicht anderen überlassen, überall auf den Straßen zu sehen und in jeder Talkshow zu hören war. Von diesem Druck ist aktuell nicht mehr viel zu spüren.

Im Gegenteil: Jeder klimapolitische Vorschlag wird genutzt, um Debatten über die Entwicklung unserer Wirtschaft, soziale Gerechtigkeit oder die Zukunft der Landwirtschaft zu führen. Doch das, was uns Grüne von anderen in diesen Debatten unterscheidet, ist, dass wir versuchen, echte Lösungen aufzuzeichnen, um diese Ziele zu vereinen, anstatt Begründungen zu finden, aus welchen Gründen gerade kein Klimaschutz möglich sein soll. Genau deswegen engagiere ich mich bei den Grünen und genau für solche Lösungen ist der Parteirat ein geeignetes Gremium. Themen, Vorstöße, aktuelle Debatten werden aufgegriffen und durch die Vielfalt an Perspektiven kann ein neuer Blick auf ein Thema entstehen.

Wir Grünen regieren in Land und Bund - und das in schwierigen politischen Zeiten. Als Teil einer Regierungsfraktion weiß ich, wie es ist, Kompromisse zu schließen und mit ihnen leben zu müssen. Und sich dabei immer die Frage zu stellen, wie kompromissfähig wir als Grüne noch sein dürfen, ohne unser Grundwertegerüst zu verlieren. Doch aktuell merken wir auf allen Ebenen einen Vertrauensverlust in der Frage, welche Rolle die Grünen in diesen Kompromissen spielen. Die Austritte aus der Grünen Jugend sind dafür nicht das erste erkennbare Zeichen. Wie ein erfolgreicher Weg gelingen kann, wird gerade in den kommenden Jahren gemeinsam auszuhandeln sein. Daran möchte ich mich beteiligen.

Ich würde mich über euer Vertrauen für den Parteirat freuen,

eure Nelly